Dr. med. et Dr. scient. med. Jürg Eichhorn | **Allgemeine Innere Medizin FMH** | **Praxis für Allgemeine und Komplementärmedizin**

Traditionelle Chinesische Medizin ASA
Manuelle Medizin SAMM
F.X. Mayr-Arzt (Diplom)

Sportmedizin SGSM
Ernährungsheilkunde SSAAMP
Anti-Aging Medizin

Neuraltherapie SANTH & SRN
Orthomolekularmedizin SSAAMP
applied kinesiology ICAK-D & ICAK-A

Version: 12. März 2023

Akupunktur Behandlung in der Schwangerschaft

Rückenschmerzen

Fehllage des Fetus

Nikotin-Entwöhnung in der Schwangerschaft

Fon +41 (0)71 350 10 20
Adresse Im Lindenhof Bahnhofstr. 23 CH-9100 Herisau
E-Mail drje49@gmail.com www.ever.ch

Rückenschmerzen

Rückenschmerzen in der Schwangerschaft sind oft durch das Grösserwerden des Fetus und zusätzlich durch eine Nieren-Schwäche oder einen Qi- und Blut- (Xue)-Stau bedingt. Die Schmerzen treten meistens nur vorübergehend auf, deshalb sollte man mit einer Behandlung zunächst abwarten. Bei nicht abnehmenden Schmerzen kann mit Akupunktur geholfen werden. Allerdings ist dabei zu beachten, dass die Punkte im Rückenbereich wegen der Gefahr einer Frühgeburt nur vorsichtig (ohne Nachstimulation) oder gar nicht benutzt werden sollen.

Grundrezept:

LG 26, Dickdarm 10 (Erfahrungspunkt), Blase 40, Ashi-Punkte Technik: Dickdarm 10 und Blase 40 1 Cun tief stechen, Nadeln 20 Min. belassen. Nach der Nadelentfernung wird LG 26 nur kurz 0,1-0,3 Cun tief gestochen, während sich die Patientin gleichzeitig langsam streckt und beugt.

Achtung:

LG 26 ist sehr schmerzhaft; für Anfänger nicht geeignet! Bei Ischiasschmerzen:
wenn der Blasen-Meridian betroffen ist: zusätzlich Blase 36, Blase 37 stechen
wenn der Gallenblasen-Meridian betroffen ist: zusätzlich Gallenblase 30, Gallenblase 31 stechen.

Korrektur der Fetuslage mit Moxa

Hauptpunkt:

Blase 67 Wirkung: macht das Nieren-Qi frei, beseitigt Lageanomalie; wirkt geburtserleichternd. Durchführung: ab 32. oder 33. Schwangerschaftswoche, bequeme Lage der Schwangeren mit entspannter Bauchdecke, oft wird die so genannte Indische-Brücke empfohlen.

Den Punkt beidseits zuerst nur mit Moxa wärmen, 15-20 Min. täglich an 10 Tagen in Folge; nach einigen Tagen Pause kann die Behandlung bis zur Korrektur der Fetuslage jeweils wiederholt werden. Während oder auch noch mehrere Stunden nach dieser Behandlung lassen sich verstärkte Kindsbewegungen wahrnehmen.

Wenn keine ausreichende Wirkung zu erzielen ist, kann dieser Punkt ab der 38. Woche zusätzlich genadelt werden. Oder es werden auch andere Punkte wie z. B. Milz 9, Leber 3 gemoxt. Die Behandlung sollte, wenn sie nach zwei Serien ohne deutliche Wirkung bleibt, abgebrochen werden.

Wichtig:

Da Blase 67 eine wehenfördernde Wirkung hat, sollte diese Behandlung bei vorzeitiger Wehentätigkeit nicht durchgeführt werden.

Nikotin-Entwöhnung

Die schädliche Wirkung von Nikotin besonders in der Schwangerschaft ist durch moderne wissenschaftliche Forschungen eindeutig belegt. Viele Menschen haben jedoch Schwierigkeiten, sich aus ihrer Nikotinabhängigkeit zu befreien, besonders wenn dieser Entschluss plötzlich, also z. B. kurz vor oder in der Schwangerschaft gefällt werden muss. Eine Akupunkturbehandlung kann helfen, die unangenehmen Symptome beim Nikotinentzug zu mildem. Allerdings ist gegenüber der Raucherin zu betonen, dass Akupunktur kein Wundermittel ist, sondern dass ihre persönliche Willenskraft die entscheidende Rolle spielt.
Langjähriges Rauchen kann eine feuchte Hitze vor allem in der Lunge, aber auch in der Leber und der Milz verursachen, wobei in späteren Phasen ein Yin- Mangel vorherrscht. Da es sich bei den Patientinnen in der Geburtshilfe überwiegend um junge Frauen handelt, wird hier nur der klinische Typ mit feuchter Hitze vorgestellt.

Hauptbeschwerden: Starke Unruhe, Nervosität, dicker Schleim.
Allgemeinsymptome: Appetitsteigerung, vermehrter Schweiss und Verstopfung.
Zunge: Rot mit gelblichem oder schmierigem Belag.
Puls: Schnell und schlüpfrig.

Hauptpunkte:

- Ex- Yin Tang, Di 20, Di 4 jedoch nicht bei Schwangeren!), Lu 7
- Bei feuchter Hitze: zusätzlich: Gb 34 (-), Ma 40 (-)
- Technik: Ex- Yin Tang: hautzwickend und horizontal einstechen, 0,5-0,8 Cun tief in Richtung Nasenwurzel
- Di 20: schräg nach oben in Richtung des gegenüberliegenden inneren Augenwinkels, 0,3-0,5 Cun tief
- Dickdarm 4: senkrecht oder schräg nach kranial, 0,5-1 Cun tief.
- Lu 7: schräg aufwärts in Richtung Schulter, 0,3-0,5 Cun tief
- Gallenblase 34 und Magen 40: senkrecht oder schräg nach oben, 1-1,5 Cun tief

Auch Ohrakupunktur mit Dauernadel oder Pflanzensamen-Klebemethoden können eine gute Unterstützung zur Körperakupunktur sein. Häufig verwendete Punkte sind: Sheng Men, Lunge, Endokrinium und Nebennieren. Dauernadel oder Samenkörner können ca. 5 Tage am Ohr belassen werden, man sollte aber auf eine mögliche Infektion achten. Diese Punkte können von der Patientin selbst mehrmals am Tag stimuliert werden, besonders wenn sie Verlangen nach einer Zigarette hat oder sich unwohl fühlt.